Reichardt

Oft ohne Arbeitstag

er über ein Jahr lang arbeitsunfähig ist, kann leicht auf einen Betrag von 800 Euro/Monat Reisekostenpauschale verzichten, wenn er als "Bürgervertreter" daneben ohne Arbeitsleistung monatlich über 6000 Euro einstreicht.

Vergleichbar kann m. E. ein Lohn-/Gehaltsempfänger nur ein erheblich geringeres "Krankengeld" erhalten.

Nach Lektüre der MM-Artikel vom 6. 12., geht "es zu vielen Politikern" lt. MdB Lothar Mark – wohl auch MdL Reichardt – darum, ihre Pfründe zu sichern.

Ohne zusätzlich jährlich 3,5 Prozent Rentenerhöhung zu erhalten, erlaube ich mir diese Kritik zum Ausdruck zu bringen.

Artur Breinneis, Mannheim